



Codex diplomaticus Brandenburgensis

Sammlung der Urkunden, Chroniken und sonstigen Quellenschriften für
die Geschichte der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

Sammlung für allgemeine Landes- und kurfürstliche
Haus-Angelegenheiten

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1859

22. Markgraf Ludwig nimmt den Johanniterorden in der Mark in seinen
Schutz, am 10. September 1345.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56597](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56597)

gut gehat heben, ofte si gut vnder-oren heren veile vinden. Vinden si des gudes nicht vnder oren heren veile, so mogen si et vnder vns kopen mit ores heren wille. Vortmer, so sole vnser muntmeistern aflegen ore iare vnd solen en ore geld weder geuen, dat si vns voren gelegen haben. Vppe dat, dat wi vnse munte af laten gen vnd dat di ander munte vuerwandelt, alle vor geschreuen is, ewichlig sal blyuen in aller marke vnd dat wi alle den, di gulte in den munten haben, si sin geistlig oder werltlig, ire gut wedergelden solen vnd den muntmeistern ore iar vnd bereitchap, di si vns geuen heben, weder legern vnd geuen willen vnd solen; des heben vns di land gemenlig geuolbord to geuen, iczlig man von dem stücke geldes ein lot to sand mertyns dage, di nu nehest to komend is, vnd ein lot suluers up sand walpurgen tag, di ok nehest komt, vnd iczlig gebur sal geuen van sime erue van io dem stücke uppe di vorbenanden dage, besunderlig up io dem dage, ein lot suluers. Vortmer, so verbiede wi alle finale croschen, wi di het, der sal sich eingen tuschen hie vnd sand mertyns dage oder na vorbad mer sal man si vor valsch heben. Alle di vorgeschriben stücke gebieden wi allen luden, ryken vnd armen, bei lyue vnd bei gude stete vnd gancz to halten in vnser landen. To einer bethogunge alle der dinge heben wy vnse Ingesel gehalten an desen brief, Di gegeben is to Berlyn, na godes gebord dritteyn hundert iar, dar na in dem vyf vnd virtigsten iare, an de Sundage vor vnser vrowendage, als sei geboren wart.

Nach dem im Böhmischen Kron-Archiv zu Prag befindlichen Original.

Concordat cum orig. Palacky.

22. Markgraf Ludwig nimmt den Johanniterorden in der ganzen Mark in seinen Schutz, am 10. September 1345.

Nouerint, Quod nos Ludouicus etc. Intuitis et consideratis obsequiis beneficiis honorabilium virorum domus hospitalis et ordinis sancti Johannis Jerosolymitani fratrum nobis factis et adhuc apud nos demerendis, singulorum et uniuersorum ipsorum domus et conuentus et inhabitatores, continua et cottidiana mansione in eisdem in principatu et dominio nostro terre Marchie situatos in nostram tuitionem et gubernationem recepimus et presentibus recipimus singularem. Volentes prenotatos fratres in iure suo, secundum ipsorum exigentiam, tempore a nobis requisito, pro nostro posse, dummodo ipsorum iurium plenarie compotes esse poterimus, gubernare fideliter et tueri. In cuius etc. Testes et datum ut proxime supra (Berlyn, anno etc. XLV, sabbato post natiuitatem virginis Marie).

Aus einem Copialbuche des Gesch. Staats-Archives (I. Cod. 4. in qu.).